

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RMV Concordia Strullendorf : FC Adler 1919 Weidhausen II
Freitag, 11.11.2022, 19:30 Uhr

FC Adler 1919 Weidhausen II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) auf

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 31:21 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Adler 1919 Weidhausen II ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den RMV Concordia Strullendorf. 183 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Noah Leffer den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 5. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Neubert / Friedmann gegen Fischer / Leffer. Das Doppel zwischen Schlapp / Bartelt und Fischer / Gregor endete indessen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Ein hartes Stück Arbeit hatten im Anschluss Lengenfelder / Stocker bei ihrem 3:2 gegen Lippmann / Fischer zu verrichten. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Zähler für die Gäste musste Philipp Neubert bei der 1:3-Niederlage gegen Ronny Gregor hinnehmen. Wenig Gegenwehr leistete Niklas Friedmann bei seinem 0:3 gegen Tania Fischer. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nur einen Satz verlor dagegen Lothar Schlapp bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Marius Lippmann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nicht so gut lief es wiederum danach für Alfred Lengenfelder bei seinem 0:3 gegen Joel Fischer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte wenig später indessen Fabian Kohls beim 18:16, 12:10, 11:9 gegen Noah Leffer. Da gab es nichts zu rütteln. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer in diesem Spiel, da alle Sätze äußerst knapp mit nur zwei Punkten Differenz zu Ende gingen und der erste Satz insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Ingo Bartelt hatte daraufhin gegen Andre Fischer bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des RMV Concordia Strullendorf und des FC Adler 1919 Weidhausen II in die Box. Mit nur einem Satzverlust ging Philipp Neubert gegen Tania Fischer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 3:0 gegen Ronny Gregor fand Niklas Friedmann von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Lothar Schlapp verlor seine Partie dagegen gegen Joel Fischer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend in drei Sätzen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Ohne Satzgewinn für Alfred Lengenfelder verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marius Lippmann. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Fabian Kohls bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andre Fischer. Da war final wirklich nichts zu holen. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen anschließend Ingo Bartelt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Noah Leffer von Beginn an. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den RMV Concordia Strullendorf nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Eintracht Bamberg am 25.11.2022 zu punkten. Die Mannschaft des FC Adler 1919 Weidhausen II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Eintracht Bamberg am 18.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

RMV Concordia Strullendorf

Doppel: Neubert / Friedmann 1:0, Schlapp / Bartelt 0:1, Lengenfelder / Stocker 1:0

Einzel: P. Neubert 1:1, N. Friedmann 1:1, L. Schlapp 1:1, A. Lengenfelder 0:2, F. Kohls 1:1, I. Bartelt 0:2

FC Adler 1919 Weidhausen II

Doppel: Fischer / Gregor 1:0, Fischer / Leffer 0:1, Lippmann / Fischer 0:1

Einzel: T. Fischer 1:1, R. Gregor 1:1, J. Fischer 2:0, M. Lippmann 1:1, A. Fischer 2:0, N. Leffer 1:1